

Protokoll der Kokreis-Sitzung vom 18.04.2011

Anwesende: Alex (AK Arbeit und Soziales), Alois (AK Arbeit und Soziales), Brigitte (Gast), Daniel (Attaquitos), Gwendolin (AK Fairer Handel), Hagen (AK Presse), Henning (AK Wasser, Chor), Raúl (AK Nachhaltige Entwicklung), Rena (AK Grundlagen), Sue (AK Arbeit fair teilen), Tilman (Plenum), Bernd (AK Finanzen; Protokoll), später: Alexander, Ralph (AK Finanzmärkte).
Entschuldigt: -

TOP 1) Nächste Termine:

- Samstag, 23. April, Ostermarsch

Attac ist Unterstützer und beteiligt sich lebhaft (wenn auch ohne eigenen Demobeitrag/Infotisch). Näheres siehe www.muenchner-friedensbuendnis.de

- Sonntag, 1. Mai, DGB-Infomarkt

Näheres unter: http://www.dgb-muenchen.de/erstermai/27_1_Mai_2009.php. Attac ist mit Infozelt vertreten, Organisation von Zelt und Standbesetzung: Bernd. Materialien: (nicht zu verwirrend viele) u.a. zu AKW, Arbeit fair teilen.

TOP 2) Attac 10 Jahre Jubiläumsparty: wahrscheinlich Sonntag, 31. Juli 2011

Daniel berichtet vom Stand der Vorbereitung: Wir kriegen das Backstage **kostenlos**

- Die Leute vom Backstage organisieren die Bands für uns
 - Wir können Podiumsdiskussionen führen, Filme zeigen, Material verteilen wie wir wollen
 - Die Feier beginnt am Nachmittag (für Ältere, Kinder, Mütter usw.) mit Kabarett und Musik
 - Das komplette Backstage wird an diesem Tag unter dem Motto des Attac-Geburtstages stehen
 - Sie werden kostenlos auf allen Kanälen für die Veranstaltung werben
 - Sie versuchen, die Biermöslblosn, Gerhard Polt, die Sportfreunde Stiller etc. zu engagieren
- Die Backstage-Verantwortlichen sind total locker und voll auf einer Linie mit uns! Sie haben im Gespräch spontan angefangen, über Kapitalismus zu diskutieren und meinen, dass wir ruhig öfter für Podiumsdiskussionen oder Filmvorführungen kommen sollten (kostenlos natürlich).
Wir sollen für den inhaltlichen Teil des Festes sorgen; wir könnten Podiumsdiskussionen mit Experten machen oder Filme vorführen. Das ganze soll im Rahmen des "Free & Easy Festivals" stattfinden (<http://www.backstage.eu/index.php/veranstaltungen/freeeasy-festival>).

Ein Team des Kokreises (Attaquitos, Hagen, Bernd) kümmert sich um die Einzelheiten des Programms, wie: Beiträge der AKs (evtl. Podiumsdiskussion, attac-Chor, Filmsequenz), Werbung etc., Einladung an attac-Promis. Eine Anfrage geht an den „Polit-Magier“ Prof. Michael Schneider (Beiratsmitglied von Attac), siehe: <http://www.schneider-michael-schriftsteller.de/html>. Bernd fragt.

TOP 3) Plenum

Für das Mai-Plenum (2.05.) werden folgende Themen erwogen:

- a) Am 1. Mai tritt die EU-weite Arbeitnehmer-Freizügigkeit für Beitrittsländer in Kraft. Ingeborg Schellmann wird angefragt, über rechtliche und soziale Implikationen zu referieren (Sue fragt an).
- b) Das Thema Land-Grabbing als akute Bedrohung insbesondere für Afrika kann vom AK Fairer Handel dargestellt werden; dazu kommen die Freihandelsabkommen: Neokolonialismus pur. (Zu beiden Stichworten gibt es über die Suchmaschinen ausführliche Informationen !)
- c) Ralf bietet sein im AK Finanzmärkte diskutiertes Grundlagenreferat zum Thema Geld an – ggf. kann dies auch in Seminarform (Winterschule?) weiter geführt werden. Dies wird – sofern a) nicht möglich ist – fürs Maipenum akzeptiert (Sue sagt Ralf Bescheid).

TOP 4) Atompolitik

- Die satirische Aktion der „Ökonomen“ am 15.04. (Werbung für Atomkraft) kam gut an!
- Hagen ist wieder in den Vorbereitungen für die Anti-Atom-Großkundgebung am 28.05. von „Kettenreaktion“ involviert. Näheres siehe: www.anti-atom-bayern.de. Der Kokreis ist - vorbehaltlich der Zustimmung durch das Plenum - einverstanden, dass attac offiziell mit dabei ist. Außer in München finden am gleichen Tag in Nürnberg und Landshut Kundgebungen statt. Außerdem gibt es die „Bayern-Allianz für Atomausstieg und erneuerbare Energie“.
- Die Aktion von Urgewald „Wie radioaktiv ist meine Bank?“ (siehe: www.urgewald.de) lässt sich bestens mit der attac-Kampagne für Bankenwechsel (bzw. Stromwechsel) verbinden (Sue besorgt Material für den Infotisch)
- Auf der attac-D Website wird die Atompolitik der Bundesregierung als „unverantwortlich“ bezeichnet. Bernd plädiert aus grundsätzlicher Erwägung dafür, das Adjektiv weg zu lassen. Auch die attac-Forderung nach Vergesellschaftung der Energiekonzerne sollte zentral herausgestellt werden. Die politische Forderung nach Haftung und deren gesetzlicher Regelung sollte unterstützt werden; (www.atomhaftung.de und www.ausgestrahlt.de). Dazu gibt es im Kokreis noch keine einheitliche Meinung.

TOP 5) Strategieklausur

Von Raúl kommt der Vorschlag, für den beim letzten Plenum beschlossenen Strategie-Klausurtag den Samstag 25.06. oder 2.07 zu nehmen. Inhalte sollten sein: Themenschwerpunkte von attac, Aktionsformen, mit theoretischer Begründung und praktischer, v. a. organisatorischer Kontinuität. Zur Vorbereitung wird Raúl Renates Fragen mit Bitte um Rückmeldung per Mail verbreiten. Die Klausur hat Plenumsqualität (Entscheidungskompetenz).

TOP 6) Sommer-Tollwood 2011

Aufgrund der „Banken-Show“ ist attac eingeladen, einen Stand (Hütte) beim Sommer-Tollwood von 15.-17. Juli 2011 (Freitag bis Sonntag) zu gestalten. Eine personelle Betreuung von ca. Mittags bis Nachts muss gewährleistet sein. Hagen teilt den Tollwood-Verantwortlichen die vom Kokreis bestätigte Zusage mit. Über Gestaltung und Personal/Stundenplan muss eigens beraten werden.

TOP 7) Sonstiges

- Am 5. Mai (Donnerstag, 18.00 Uhr) findet im EWH die Hausversammlung statt, zu der Vertreter der Nutzergruppen herzlich eingeladen sind.
- Am 15. Mai (Sonntag, 17.00 Uhr) findet ein Benefiz-Gospel-Konzert für das EineWeltHaus statt. Ort: Kirche St. Markus, Gabelsbergerstr. 6, Nähe Odeonsplatz. Alle attac-Mitmenschen sind herzlich eingeladen, um auf diese Weise zum Erhalt des EWH beizutragen. Siehe: http://www.helenagospelspirit.de/tmp/2011-05-15_benefizkonzert_ewh.pdf.
Bitte auf der attac-Seite dafür werben!
- Wer zum attac-Konkress in Berlin, dem „Wachstumskongress“ (20.-22. Mai) fährt, sollte sich bitte zwecks ggf. Koordinierung der Reise bei Sue melden.